

Denkmalliste Stadt Essen

Untere Denkmalbehörde - St.A. 65 -

65-155 06.82 ●

Strasse / Nr.		Westfalenstraße 311	
Stadtbezirk	Stadtteil	Gemarkung	
VII	Steele (34)	Steele	
Lfd.-Nr.	Eintr.-Datum	Flur	Flurstück
50	14.02.1985 <i>l.A. Bee</i>	12	357
Art des Denkmals		Kurzbeschreibung	
Baudenkmal		Ehem. Rektoratsschule	

Darstellung der wesentlichen Merkmale des Denkmals

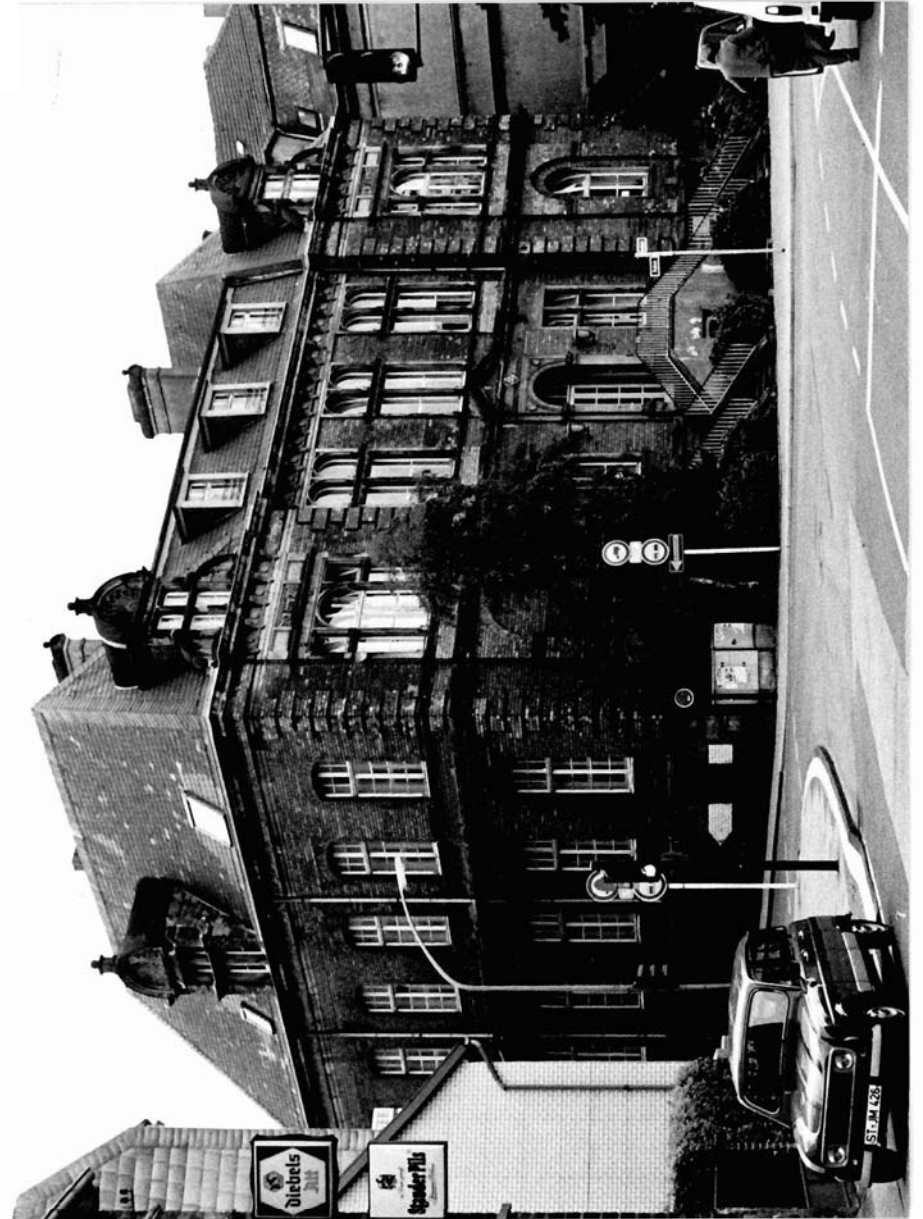
Zweigeschossiges Gebäude im Neorenaissance-Stil mit risalitartig vorgezogenen Seitenflügeln, errichtet im Jahre 1876 für die Steeler Rektoratsschule, aus der sich später das Carl-Humann-Gymnasium entwickelte. Als die Schule im Jahre 1904 einen Neubau bezog, wurde das alte Schulgebäude zum Rathaus der damals selbständigen Stadt Steele umgestaltet und am 24.11.1904 eingeweiht.

Nach der Eingliederung Steeles in die Stadt Essen am 01. August 1929 diente das Rathaus weiterhin als städtisches Bürogebäude für die damals neuengerichtete Verwaltungsstelle Essen-Steele. Dient heute wieder Schulzwecken.

Als Zeugnis der im wilhelminischen Kaiserreich regen Schulbautätigkeit und als Hinweis auf die Vorgängerinstitution des Carl-Humann-Gymnasiums hat das Gebäude Bedeutung für die Geschichte Steeles und damit der Stadt Essen. Aufgrund seiner qualitativ aufwendigen Gestaltung sprechen künstlerische Gründe für eine Erhaltung und Nutzung. Wegen Veränderung der Klassenräume beschränkt sich der Schutz im Innern auf das Treppenhaus.

Hist. Ausstattungsstücke

Foto(s)



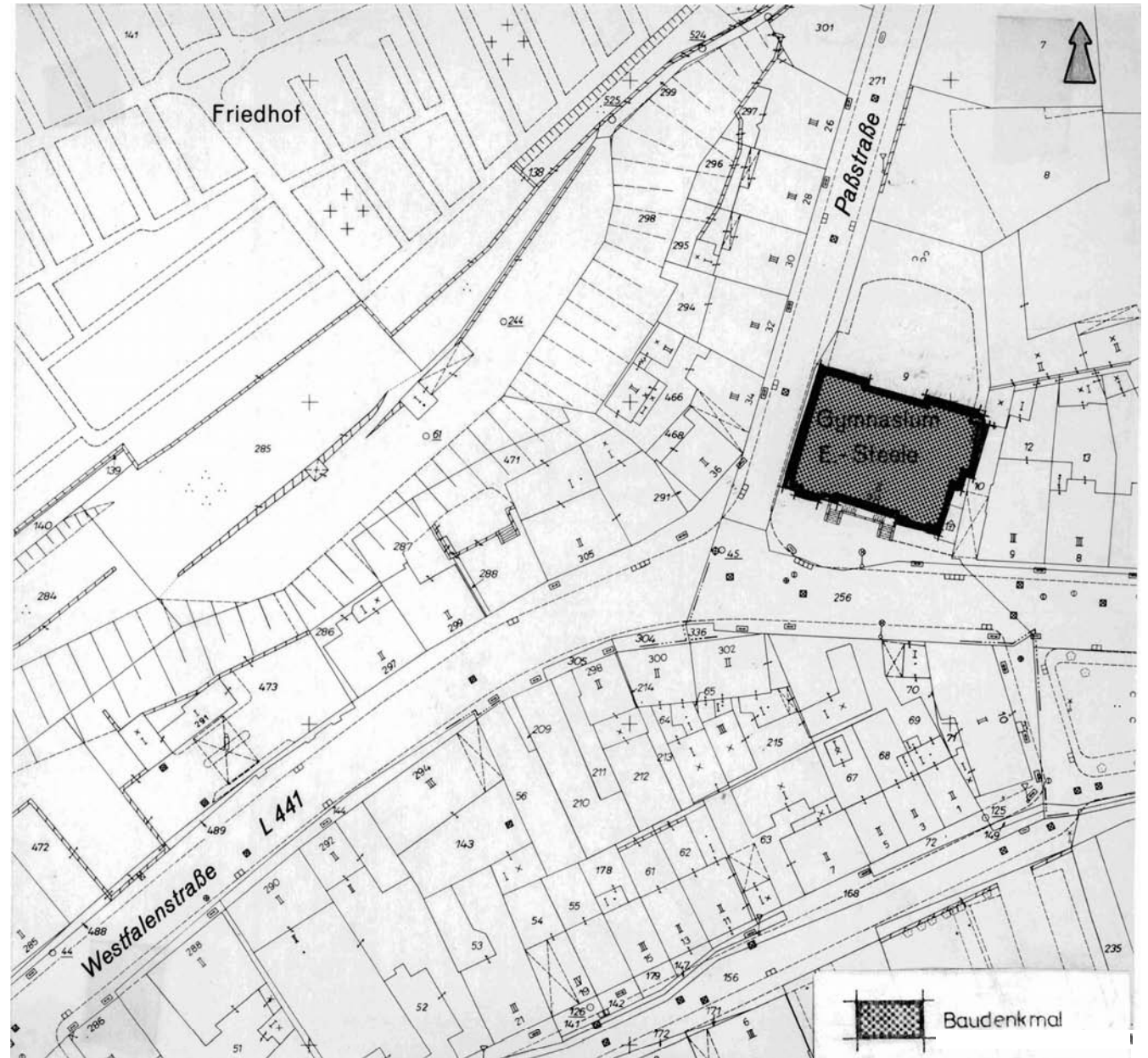
Planungs- und Baurecht

Bebauungsplan

Hinweise auf Sachakten

Hinweise auf Inventare, Literatur, Archivquellen,
Zeichnungen, Fotos, Karten u. a.

Lageplan u. a. Darstellungen



MASSTAB 1:1000